

Intensivpflege zu Hause: Zwei Fälle sorgen für Aufregung in Salzburg!

Peter Resetarits diskutiert am 8. März im „Bürgeranwalt“ aktuelle Fälle zur Intensivpflege und Fluguntersuchungen auf ORF 2.

Oberalm, Österreich - In einer dramatischen Enthüllung zur Situation der Intensivpflege zu Hause wird auf zunehmende Diskrepanzen hingewiesen. Besonders die Fälle von Günter S. und Wolfgang A. stehen im Mittelpunkt der Diskussion. Günter S. hatte 2010 einen verheerenden Skiunfall, der ihn querschnittgelähmt zurückließ. Dank 24-Stunden-Intensivpflege konnte er bisher zu Hause betreut werden. Ein 2023 in Auftrag gegebenes Gutachten des Landes Salzburg jedoch behauptet, diese intensive Betreuung sei nicht mehr notwendig. Anders sieht es bei Wolfgang A. aus, der nach einem schweren Radunfall im Februar 2024 ebenfalls querschnittgelähmt und beatmungspflichtig ist. Während die Versicherung eine Pflegeeinrichtung vorschreibt, kämpft seine Familie für eine häusliche Versorgung in Oberalm bei Salzburg. Diese beiden bewegenden Schicksale werden von Bernhard Achitz, dem Volksanwalt, öffentlich gemacht, um die unhaltbaren Zustände in der Pflegepolitik zu beleuchten, wie **ots.at** berichtete.

Versicherungen unter Druck

Die Familien der Betroffenen sind nicht bereit, die Entscheidung der Versicherungen hinzunehmen und erwägen rechtliche Schritte, um die erforderliche häusliche Pflege durchzusetzen. Diese Fälle verdeutlichen, wie oft individuelle Bedürfnisse und professionelle Einschätzungen in der Gesundheitsversorgung

kollidieren. In Österreich wartet zudem die Sicherheitsuntersuchungsstelle auf die Bearbeitung von Flugunfallberichten. Hier entstanden Rückstände, die dazu führen, dass Betroffene über ein Jahrzehnt auf die Klärung ihrer Fälle warten müssen, was zusätzliche Komplikationen mit sich bringt, wie **salzburg.ORF.at** darlegte.

Die Thematik der unzureichenden Intensivpflege zu Hause wirft ernsthafte Fragen über die Patientenversorgung in Österreich auf. Es bleibt abzuwarten, ob das öffentliche Interesse und die kritischen Stimmen diese Missstände ändern können. Die Geschichten von Günter S. und Wolfgang A. stehen symbolisch für den Kampf vieler Familien, die auf die benötigte Unterstützung angewiesen sind.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Rückstau bei Fluguntersuchungen, Produkthaftung
Ort	Oberalm, Österreich
Verletzte	2
Quellen	• www.ots.at • salzburg.orf.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at